[36288.] Für ein lebhaftes Sortiments-Geschäft einer größern Kreisstadt des Kgr. Sachsen wird ein jüngerer Gehilse, der mit allen Branchen des Buchhandels vertraut sein muß, zum bals digen Antritt gesucht. Demselben würde hauptsjächlich die Führung der Buchhändler-Conti obsliegen, daher eine gute Handschrift erwünscht. Gehalt pro Jahr 360 Thir. und eine angemessene Weihnachts-Gratisication. Behandlung sehr ansständig.

Gef. Offerten, benen eine Abschrift der Atteste beizufügen ist, sind unter A. M. Nr. 10. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[36289.] Ich suche zum 1. Decbr. einen geswandten, mit tüchtigen Sortimentskenntnissen versehenen, an selbständiges und pünktliches Arsbeiten gewöhnten Gehilfen, kathol. Conf., welchem an längerem Engagement gelegen ist. Offerten mit Copie der Zeugnisse u. Photographie erbitte direct per Post.

Grag, Steiermart.

Albert Lentner

(Fr. Ferstl'sche Buchhandlung). 36290.] Wir suchen zu möglichst baldigem A

[36290.] Wir suchen zu möglichst baldigem Anstritt einen Bolontär. Gelegenheit zu allseitiger Ausbildung, namentlich auch in der Kenntniß fremder Sprachen, ist geboten.
Wien, 25. September 1873.

Facfy & Frid, f. f. Hofbuchhandlung.

Befuchte Stellen.

[36291.] Ich suche für einen jungen Mann von 21 Jahren, der vor einem Jahre seine 3½ jährige Lehrzeit bei mir beendete und augenblicklich seiner Militärzeit genügt, Stellung.

Derselbe ift auch der Führung der Leihbibliothet und Journalzirkels, sowie des Schreibmaterialienhandels vollständig kundig.

Gef. Offerten mit Bedingungen erbitte ich mir birect.

Suhl.

C. Dierice's Buchholg. (Georg Bander).

[36292.] Ein junger Mann von 27 Jahren, mit vollständiger Ghmnasialbildung und Kenntniß der alten und neuen Sprachen, jucht eine seinen Leistungen entsprechende Stelle. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. — Bewerber ist im Sortiment und Antiquariat erfahren und im Besitze sehr guter Beugnisse. — Anträge wollen gerichtet werden an Albert Moser in Tübingen.

[36293.] Ein Gehilfe, mit Gymnasialbildung, in allen buchhandlerischen Arbeiten bewandert und im Besite guter Zeugnisse, sucht Stellung zum baldigen Antritt. Offerten unter I. P. # 5. an die Exped. d. Bl. freundlich erbeten.

[36294.] Ein mit guten Beugniffen versehener Behilfe fucht Ende October Stellung in einem größeren Sortiment.

Bef. Offerten unter G. K. vermittelt herr F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.

[36295.] Ein junger Mann von 23 Jahren, welcher den Buchhandel ordnungsmäßig erlernt, dann einige Zeit durch Verhältnisse genöthigt, in der kaufmännischen Branche thätig zu sein, wünscht jest wieder zum Buchhandel zurückzufehren und sucht eine Gehilsenstelle unter bescheidenen Ansprüchen; am liebsten in einem Verlagsgeschäft. — Der Eintritt kann sogleich erfolgen.

Briefe werden unter der Chiffre W. W. durch die J. D. Heufer'iche Buchholg. in Reuwied erbeten. [36296.] Ein jungerer, gut empfohlener Gehilfe jucht pro 1. November, event. 15. October Stellung. Offerten sub Chiffre E. L. befördert die Exped. d. Bl.

Bejette Stellen.

[36297.] Den herren Bewerbern um den unter Chiffre V. G. S. angebotenen Berlagspoften gur Rachricht, daß berfelbe nunmehr befest ift.

Bermifchte Angeigen.

[36298.] MIS Brämien

zu Journalen und Lieferungswerten offerire ich bie in meinem Berlage erschienenen großen und schönen Stahlstiche:

> Mutter und Kind, Häusliche Freuden, Beim Großvater, Liebes-Grakel, Die Spinnstube, Am Hochzeitsmorgen, Das Frühstück, Der Schwalben Heimkehr, Ein kritischer Moment, Der Harfner,

von welchen ich größere Partien gu außerft billigen Preisen abgebe.

handlungen, welche hierauf reslectiren, ers
juche ich, wegen der näheren Bedingungen mit
mir in Correspondenz zu treten. — Ein Probes
Exemplar jedes der obengenannten Bilder steht
zum Preise von 5½ Ng pr. Expl. baar, mit
dem Rechte der Remission, zur Berfügung.

Stuttgart.

Bermann Schönlein.

[36299.] Den Herren Berlegern als wirksames Organ zur Unfündigung ihres Berlags empfohlen:

Echo der Gegenwart.

Gelesenste Zeitung des Regierungs= Bezirks Aachen.

Auflage dreimal größer als die der Aachener Zeitung. Erscheint täglich in zwei Ausgaben.

Insertionsgebühren per Beile 11/2 Sg. Reclamen 4 Sg.

Machen.

B. Raater's Berlag.

[36300.] Infolge von Inseraten wird in nächster Beit hier und ba in den Buchhandlungen Nachsfrage nach dem

Prospect und VIII. Jahresbericht des

Technicum Frankenberg (höhere technische Lehr= u. Erziehungs=

anftalt)
gehalten werden. Eremplare sind von mir

gehalten werden. Exemplare find von mir gratis zu beziehen und bitte, bei Bedarf gef. verlangen zu wollen.

Frantenberg (Sachfen), September 1873.

Berlagerefte=Bertauf.

[36301.]

Die in unserm Berlage erschienenen nachverzeichneten Werfe des Divisionspredigers
G. Hunisen sind wegen Verlagsausgabe abzugeben; die Werfe sind allseitig durch die Kritif als vorzügliche anerkannt und wollen Reslectenten gefällige Offerten direct machen. Circa 150 Hunssen, G., christliche Alterthumskunde. 19 Bogen 8. Geh. à 1 \$\psi\$ 10 S\$\text{st}\$ ord.

" 10 - bo. geb. à 2 \$.

" 400 — christliche Zeitstimmen in Prestigten. 2. Aufl. 20 Bogen 8. Geh. à 1 β.

" 30 — do. geb. m. Goldschn. à 1 ½ β.

" 200 — Bilder aus dem Kriegsleben

1870/71. 25 Bogen 8. à 1½ β.

" 300 — Feldpredigten. 16 Bogen 8. à 10 Sg.

Rreugnach, September 1873.

3. 6. Maurer's Berlag.

Geschäfts-Handbücher

[36302.]

für den

Sortiments-Buchhandel

von

Reinhold Kühn & Engelmann

in Berlin.

Soeben erschien ein Neudruck unserer Geschäfts-Handbücher in wesentlich verbesserter Form und zu den alten Preisen für Druck und Papier.

Proben u. Preisverzeichniss franco

Leipziger Bücherauction.

Goeben erichien :

Verzeichniss der hinterlassenen Bibliotheken der Herren Dr. med. Hacker
in Leipzig, Köllein in Waltershausen u. Volbeding in Wiesenburg,
sowie des Advocaten J. Merkel in
Zwenkau, welche nebst mehreren
anderen Bibliotheken am 5. Novbr.
1873 versteigert werden sollen.

Bei ben enorm gestiegenen Sats und Druckpreisen können wir unsere Kataloge nicht mehr in der bisherigen freigebigen Beise versenden. Bir haben daher den vorstehenden Katalog nur an diesenigen Handlungen expedirt, welche uns für gewöhnlich Aufträge einzusenden pslegen. Bollen sich andere dasur verwenden, so bitten wir, in mäßiger Anzahl zu verlangen, — so lange der Borrath reicht, werden wir gern gratis expediren.

Lift & Frande in Leipzig.

Antiquarische Kataloge.

[36304.]

Bir haben joeben verschidt:

Katalog Nr. 87. Architektur, Kunft und Archäologie.

Katalog Nr. 88. Land = und Forstwirth= schaft, Thierheilkunde, Garten=, Obst= u. Beinbau.

Mehrbedarf bitten wir in mäßiger Ungahl zu verlangen.

Bift & Frande in Leipzig.